

	<p>Object: Tetrdrachme von Seleukos I. Nikator</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Collection: Griechische Münzen</p> <p>Inventory number: SV-81</p>
--	--

Description

Diese Tetrdrachme wurde unter Seleukos I. Nikator geprägt. Seleukos war einer der Feldherrn von Alexander dem Großen und einer der Diadochen. Vorbild für diese Münze waren Prägungen von Alexander dem Großen.

Auf dem Avers ist Herakles in jugendlicher, unbärtiger Form mit seinem Löwenfell, das unter seinem Kinn geknotet ist, dargestellt. Das Münzbild des Avers wie auch des Revers befindet sich in einem Perlkreis.

Der Revers zeigt Zeus Aetophoros (Aetophoros = Adlerträger), der auf einem Thron nach links gewandt sitzt. In seiner linken Hand hält er ein Zepter, auf seiner Rechten einen Adler – woher der Beiname Aetophoros dieser Zeus-Darstellung herrührt. Die Münzinschrift im rechten Münzfeld nennt Seleukos I. – ΣΕΛΕΥΚΟΥ. Der Abschnitt beschreibt seinen Titel als König – ΒΑΣΙΛΕΩΣ. Im linken Münzfeld vor Zeus sind ein umgedrehter Anker und ein Monogramm aus A und T abgebildet. Ein weiteres Monogramm aus den Buchstaben A und Γ befindet sich unter dem Thron.

Basic data

Material/Technique:

Silber / Prägung

Measurements:

Durchmesser: 26,1 mm; Gewicht: 16,29 g

Events

Created

When

330-270 BC

	Who	Seleucus I Nicator (-358--281)
	Where	Ekbatana
Mentioned	When	
	Who	Seleucus I Nicator (-358--281)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Zeus
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Heracles
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Ekbatana
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Seleucus I Nicator (-358--281)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Zeus
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Heracles
	Where	

Keywords

- Anchor
- Ancient Greece
- Tetradrachm

Literature

- Dänisches Nationalmuseum (1943): Sylloge Nummorum Graecorum. The Royal Collection of Coins and Medals Danish National Museum. Macedonia. Kopenhagen, Taf. 18
- Newell, Edward (1938): The coinage of the Eastern Seleucid mints. From Seleucus I to Antiochus III (Numismatic Studies 1). New York, 506a